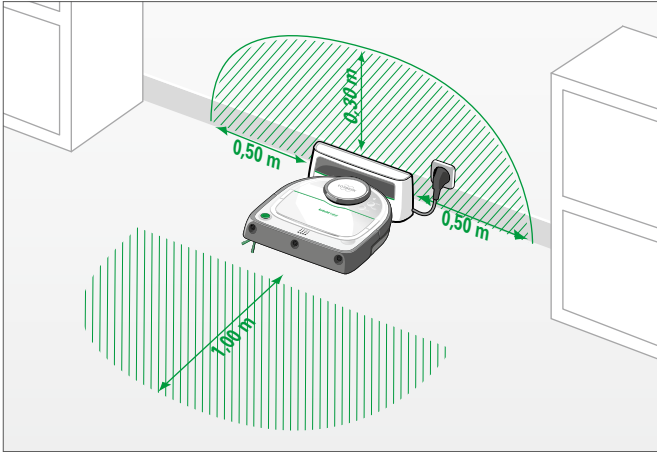


KOBOLD VR300 SAUGROBOTER ANWENDUNGSHINWEISE GRUNDRISS



Video zur Position der Basisstation unter: <https://t1p.de/82zl>

DIE IDEALE POSITION DER BASISSTATION

Stellen Sie die Basisstation an einem bewegungsarmen Ort auf, an dem Sie Möbel relativ wenig verrücken und sich auch sonst wenige Veränderungen, wie gelegentlich abgestellte Schultaschen, ergeben.

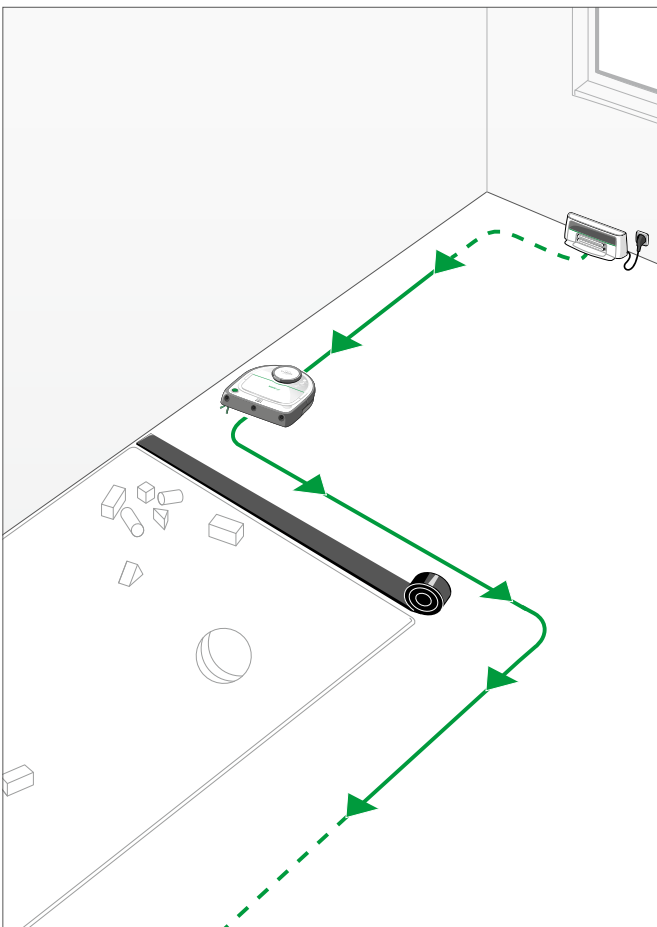
Stellen Sie sicher, dass das WLAN-Signal Ihres Routers an der Basisstation stark ist.

Liefern Sie Ihrem Saugroboter im ersten Quadrant (4 × 4 Meter) vor der Basisstation ausreichend große Anhaltspunkte. (Stühle oder Schuhregale auf Eisenstelzen reichen nicht aus).

TIPP

Bitte stellen Sie die Basisstation **nicht** an folgenden Orten auf:

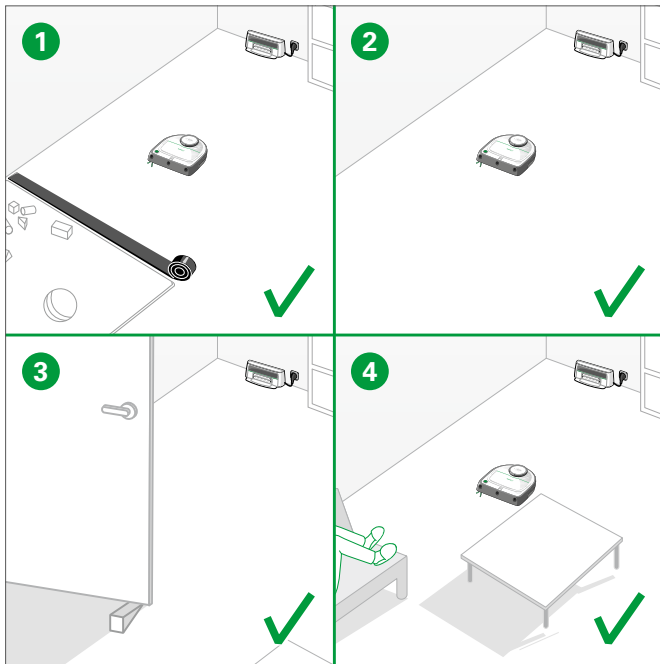
- in direktem Sonnenlicht,
- unter oder neben Einrichtungsgegenständen,
- vor schwarzen oder dunklen oder Hochglanz-Wänden.



SCHNUPPERFAHRT FÜR IHREN SAUGROBOTER

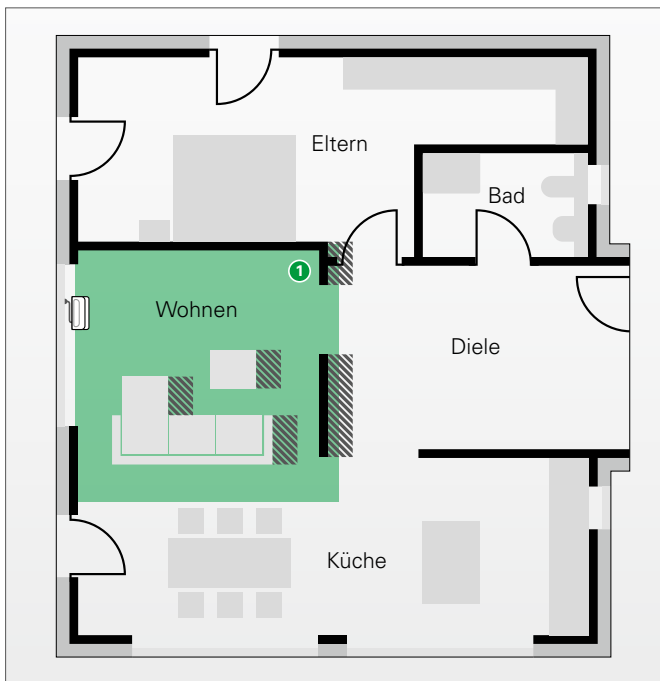
Vor der Grundrisserstellung lassen Sie Ihren Saugroboter am besten eine Schnupperfahrt unter Ihrer Aufsicht unternehmen. Hierbei erkennen Sie leicht potentiell schwierige Gegebenheiten, die Sie dann später für die Grundrisserstellung in der App ausgrenzen können:

- Teppiche, auf denen er stecken bleibt, können entweder mit der Soft-Brush befahren, mit einem Magnetband ausgegrenzt oder für die Grundrisserstellung ganz entfernt werden. Falls Sie den Teppich ganz entfernen, markieren Sie dann die Kanten des Teppichs mit schweren Gegenständen, die dann im Grundriss als dunkle Punkte erscheinen. In der App verbinden Sie diese Punkte mit No-Go Lines und können so den Teppich von der Reinigung ausgrenzen.
- Gegenstände, die der Saugroboter vor sich herschieben könnte (z.B. Schuhe oder Spielzeug), sollten Sie für die Grundrisserstellung entfernen.



Video zur Navigationsproblemen unter: <https://t1p.de/nlw>

Video zur Parzelleneinteilung unter: <https://t1p.de/2vby>



TO-DOS FÜR DIE GRUNDRISSESTERLLUNG

1. Bereiten Sie alle bei der Schnupperfahrt identifizierten schwierigen Gegebenheiten entsprechend vor.
2. Heben Sie alle einsauggefährdeten Gegenstände und solche, die der Saugroboter vor sich herschieben könnte, auf.
3. Öffnen Sie idealerweise alle Türen, damit nachträglich im Grundriss keine Räume fehlen.
4. Verändern Sie nach dem Start des Saugroboters nichts in der Umgebung und laufen Sie nicht umher.
5. Verfährt sich Ihr Saugroboter bei der Erstellung des Grundrisses, starten Sie die Erstellung direkt neu, um sicherzugehen, dass der Grundriss vom Saugroboter exakt erstellt werden kann.

Maximale Fläche: Der Saugroboter fährt bis zu zweimal zum Zwischenladen an die Basis, er kann also maximal drei Fahrtrunden unternehmen. Pro Fahrt kann er bis zu 90 Quadratmeter saugen.

BERÜCKSICHTIGUNG DES GRUNDRISSES

Die Informationen aus dem Grundriss dienen dem Saugroboter lediglich zur Beachtung der eingetragenen No-Go Lines. Seinen Weg durch die Wohnung erarbeitet er jedes Mal von Neuem und unabhängig vom Grundriss anhand der aktuellen Situation, indem er die Fläche systematisch in max. 4×4 Meter Parzellen einteilt. Dazu muss er von der App oder per Zeitplan von der Basis aus starten.

Die No-Go Lines werden nicht beachtet, falls der Saugroboter über die grüne Starttaste, im SPOT-Modus oder manuell mit der App ferngesteuert wird.

Um sicherzugehen, dass er den richtigen Grundriss für seine No-Go Lines zu Rate zieht, gleicht er direkt nach dem Start über die App oder den Zeitplan die ersten 4×4 Meter ① um sich herum ab. Diese müssen denen aus der Grundrisserstellung entsprechen. Darum sollten Sie Veränderungen in den ersten 4×4 Meter um die Basis möglichst vermeiden. Entfernen Sie keine markanten Gegenstände: Große Vasen, Schränke etc. sollten stets an ihren Positionen verbleiben. An ihnen orientiert sich Ihr Saugroboter und macht den Abgleich mit dem Grundriss anhand ihrer Position. Werden diese Orientierungspunkte versetzt oder ganz entfernt, sollten Sie den Grundriss am besten neu erstellen.